RATGEBER FÜR AUTORINNEN UND AUTOREN · 2027

Buch in den Buchhandel bringen 2027: so geht’s

KURZE ANTWORT

Buchhandlungen bestellen nicht bei Autoren, sondern bei Barsortimenten wie Libri, Zeitfracht und Umbreit. Mach dein Buch zuerst **bestellbar**: ISBN unter einem Verlagsnamen, vollständige Metadaten im VLB, Listung im Großhandel. Dann mach es **regaltauglich**: mit Rabatt und Remissionsrecht und einem Grund, warum die Buchhandlung an Käufer glaubt.

ERST VERSTEHEN

So kauft der Buchhandel ein: drei Stufen

Buchhändler stöbern nicht auf Autorenwebsites. Sie suchen im Katalog eines Großhändlers, sehen Titel, Verlag, Preis und Rabatt und bestellen.

Verlag

Der herstellende Buchhandel: Er stellt das Buch her, vergibt die ISBN und meldet die Metadaten an die Verzeichnisse.

Zwischenbuchhandel

Barsortimente und Auslieferungen führen Kataloge und Lager und beliefern den Handel. Die meisten Bücher bestellt der Buchhandel hier statt bei jedem Verlag einzeln.

Buchhandlung

Der verbreitende Buchhandel bestellt aus den Katalogen und verkauft zum festen Ladenpreis, den der Verlag festlegt.

DER DEUTSCHSPRACHIGE MARKT, STAND OKTOBER 2026

Barsortimente, VLB und Buchpreisbindung

Barsortimente

Libri, Zeitfracht (früher KNV) und Umbreit halten Bücher vieler Verlage bereit und beliefern Buchhandlungen meist innerhalb von etwa 24 Stunden über Nacht.

VLB

Im Verzeichnis Lieferbarer Bücher suchen Buchhandlungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz nach ISBN und sehen Verlag, Preis und Bezugsquelle.

Verlagsauslieferung

Nimmt für Verlage Bestellungen an, liefert, stellt Rechnungen und wickelt Remissionen ab. Anders als ein Verlag entscheidet sie nicht, was erscheint.

Buchpreisbindung

In Deutschland und Österreich verkauft jede Buchhandlung ein neues Buch zum Preis des Verlags. In der Schweiz gibt es keine Buchpreisbindung.

WARUM SICH DER WEG LOHNT

Der Buchhandel ist mehr als Amazon

In Deutschland laufen rund drei Viertel des Buchumsatzes nicht über den Internetbuchhandel.

Börsenverein des Deutschen Buchhandels, 2025, zitiert auf shelfpublisher.com/de/verlag

BEVOR JEMAND BESTELLEN KANN

Fünf Dinge, die eine Buchhandlung von deinem Buch braucht

Ohne die ersten drei ist das Buch gar nicht bestellbar. Ohne die letzten zwei ist es bestellbar, kommt aber kaum ins Regal.

- **ISBN und Verlagsname** – kennzeichnen Ausgabe und Verlag, Grundlage jeder Bestellung
- **Bezugsquelle im Großhandel** – beim Barsortiment, bei dem die Buchhandlung ohnehin bestellt
- **Remissionsrecht** – nicht verkaufte Exemplare gehen meist gegen Gutschrift zurück
- **Vollständige Metadaten** – Titel, Autorin, Format, Preis, Klappentext, Warengruppe, Verlag
- **Händlerrabatt** – nur damit verdient die Buchhandlung am Verkauf

DER ENTSCHEIDENDE UNTERSCHIED

Bestellbar heißt noch nicht im Regal

Gelistet sein heißt bestellbar sein. Ob eine Buchhandlung ein Exemplar ins eigene Regal stellt, entscheidet die Buchhandlung, und zwar nur, wenn sie erwartet, es zu verkaufen.

Jedes Exemplar im Regal ist Geld, das die Buchhandlung schon ausgegeben hat.

WARUM ES SELTEN KLAPPT

Warum die meisten Selfpublisher-Titel nie ins Regal kommen

Kein Vertriebsapparat

Klassische Verlage bringen Vertreter, Vorschauen, Leseexemplare und Werbebudgets mit. Ein Selfpublisher-Titel kommt meist ohne all das.

Konditionen mit Risiko

Ohne Remissionsrecht oder mit knappem Rabatt ist ein Buch zwar bestellbar, aber das Risiko jedes Exemplars trägt allein die Buchhandlung.

Kein bekannter Verlag

Mit der kostenlosen KDP-ISBN steht „Unabhängig veröffentlicht“ im Eintrag. Ein bekannter Verlag beim gewohnten Großhändler macht das Ja leichter.

Kundenbestellungen zählen

Eine Kundin fragt, die Buchhandlung bestellt ein Exemplar, die Kundin holt es ab: ein echter Verkauf in einer echten Buchhandlung.

TEIL 1

Mach dein Buch bestellbar

Diese drei Schritte entscheiden, ob eine Buchhandlung dein Buch überhaupt bestellen kann.

01

ISBN unter einem Verlagsnamen

Die ISBN nennt immer den Verlag der Ausgabe und gehört zu ihm. Mehr dazu im Artikel ISBN kaufen.

02

Metadaten ins VLB

Titel, Autorin, Format, Preis, Klappentext, Warengruppe und Verlag: Über die Metadaten findet und bestellt der Buchhandel Bücher.

03

Listung im Großhandel

Buchhandlungen bestellen über ihr bestehendes Konto. Fehlt dein Titel im Katalog, gibt es den üblichen Bestellweg nicht.

TEIL 2

Mach dein Buch regaltauglich

Die Listung öffnet die Tür. Diese Schritte geben der Buchhandlung einen Grund hindurchzugehen.

04 **Konditionen, die der Handel kennt**

Händlerrabatt und Remissionsrecht sind die ersten Fragen jeder Einkäuferin.

05 **Ein Grund vor Ort**

Ein lokales Thema, eine Lesung, eine Signierstunde oder ein Vortrag machen aus einem Vielleicht ein paar Exemplare im Laden.

06 **Leser fragen lassen**

Jede Leserin, die in einer Buchhandlung nach deinem Buch fragt, bringt es dem Regal näher.

DIE MEISTGEFRAGTEN KETTEN

So kommt dein Buch zu Thalia und Hugendubel

Große Ketten bestellen wie jede andere Buchhandlung: beim Großhändler.

Bestellt wird im Großhandel

Dafür braucht dein Buch eine ISBN, einen Verlag und eine Listung in den Katalogen der Großhändler.

Auch online

Onlineshops, die aus denselben Katalogen bestellen, listen das Buch ebenfalls, Amazon inklusive.

Österreich und Schweiz

Bei ShelfPublisher im Markt Deutschland bestellbar auch bei Thalia.at, Orell Füssli und Ex Libris: Händler, bei denen bestellt werden kann, keine Partner.

Das Regal entscheidet die Filiale

Ob eine Filiale das Buch zusätzlich ins Regal stellt, entscheidet die Buchhandlung.

UNABHÄNGIGE BUCHHANDLUNGEN

Kommission: was du vorher schriftlich klären solltest

Die Buchhandlung nimmt ein paar Exemplare, ohne vorab zu bezahlen, und zahlt nur die verkauften. Die Bedingungen sind überall anders.

- Wie der Erlös zwischen dir und der Buchhandlung aufgeteilt wird
- Wie lange die Bücher ausliegen
- Was mit beschädigten oder nicht verkauften Exemplaren passiert
- Ob eine Aufnahme- oder Bearbeitungsgebühr anfällt
- Wie und wann du bezahlt wirst
- Klappt am besten mit lokalem Thema, Lesung oder Lesekreis

PERSÖNLICH

So stellst du dein Buch einer Buchhandlung vor

01 **Zur ruhigen Zeit hingehen**

Frag, wer den Einkauf macht, und bring ein Exemplar mit.

02 **Ein Infoblatt dabeihaben**

ISBN, Preis, Format, Verlag, eine kurze Beschreibung und wie die Buchhandlung das Buch bestellen kann.

03 **Erst selbst Kunde sein**

Buchhändler merken, wer ihren Laden unterstützt.

04 **Deine Konditionen kennen**

Rabatt, Remissionsrecht und Bezugsquelle sind die ersten Fragen jeder Einkäuferin.

05 **Etwas anbieten**

Eine Lesung, eine Signierstunde oder ein Vortrag gibt der Buchhandlung einen Grund, Exemplare zu bestellen und zu zeigen.

06 **Ein Nein akzeptieren**

Regalfläche ist knapp, und über ihr eigenes Regal entscheidet die Buchhandlung.

WAS DEN BUCHHANDEL ANDERS MACHT

Kataloge statt Sterne

Bei Amazon

Ein Selfpublisher-Buch wird über seine Verkäufe gefunden, und Bewertungen entscheiden, ob Leser kaufen. Bei wenigen Rezensionen zieht eine einzige Ein-Stern-Bewertung den Schnitt nach unten.

Im Buchhandel

Die Buchhändlerin sieht Verlag, ISBN, Preis und Konditionen. Damit eine Buchhandlung dein Buch bestellen kann, brauchst du weder Rezensionen noch Werbebudget.

MIT SHELFPUBLISHER

Wo ein ShelfPublisher-Taschenbuch bestellt werden kann

50.000+

Buchhandlungen können aus den Katalogen bestellen, in denen dein Buch steht

18

Länder, über Print on Demand

8–9 Tage

nach dem Einreichen, bis dein Buch meist im Handel zu finden ist

1.000+

Titel im Verlag Orbita Media

Bestellbar zum Beispiel bei Thalia, Hugendubel, genialokal, Orell Füssli, Ex Libris, Barnes & Noble, Bookshop.org, Foyles, Blackwell's, laFeltrinelli, IBS.it, Booktopia und Amazon (jeweils per ISBN-Suche geprüft, Oktober 2026). Das sind Händler, bei denen das Buch bestellt werden kann, keine Partner von ShelfPublisher.

BUCHHANDLUNGEN JE LAND

Bestellbar, wo Leser danach fragen

6.800+
Buchhandlungen in Deutschland

27.000+
Buchhandlungen in den USA

9.500+
Buchhandlungen in Großbritannien

4.200+
Buchhandlungen in Frankreich

Dazu Spanien (3.100+), Italien (3.000+), Kanada (1.400+) und 12 weitere Länder. Quelle: shelfpublisher.com/de/buch-in-den-buchhandel.

ZWEI WEGE

Nur an Leser verkaufen oder den Handel nachkaufen lassen

Als Selfpublisher allein

- Verkauft fast nur an Endkunden über Amazon
- Buchhandlungen und Großhändler bestellen es selten
- Ohne Werbung stocken die Verkäufe meist

Mit ShelfPublisher

- Erscheint im Verlag Orbita Media, mit ISBN
- Gelistet in den Katalogen, aus denen der Handel bestellt
- Handel bestellt, Leser kaufen, Handel kauft nach
- Print on Demand: kein Lager, kein Bestandsrisiko

FÜR JEDES BUCH ENTHALTEN

Was ShelfPublisher für jedes Taschenbuch übernimmt

- Eine ISBN aus dem Nummernkreis von Orbita Media, ohne Aufpreis
- Die Orbita Media GmbH als Verlag im Titeldatensatz
- Print on Demand, von uns beauftragt und überwacht
- Dein Urheberrecht bleibt bei dir
- Meldung der Metadaten, im Markt Deutschland mit Eintrag im VLB
- Einrichtung bei den Vertriebskanälen
- Einzug der Erlöse, Abrechnung jedes Quartal
- Alle Rechte fallen bei Vertragsende an dich zurück

FRAGEN

Buch in den Buchhandel bringen: die Antworten

Kaufen Buchhandlungen Bücher direkt bei Autoren?

Meist nicht. Die meisten Bücher bestellt der Buchhandel im Barsortiment statt bei jedem Verlag einzeln. Unabhängige Buchhandlungen vor Ort nehmen selbst veröffentlichte Bücher manchmal in Kommission.

Brauche ich einen eigenen VLB-Eintrag?

Bei ShelfPublisher nicht: Erscheint dein Buch im Markt Deutschland, steht es mit ISBN, Preis und Orbita Media als Verlag im VLB.

Kann ein Print-on-Demand-Buch im Buchhandel verkauft werden?

Ja. Steht es in den Großhandelskatalogen, kann jede Buchhandlung, die dort bestellt, es ordern, sobald eine Kundin danach fragt. Ob sie es zusätzlich ins Regal stellt, entscheidet die Buchhandlung.

Wann ist mein Buch im Handel zu finden?

Bei ShelfPublisher meist etwa 8–9 Tage, nachdem du es eingereicht hast, in den allermeisten Fällen innerhalb von zwei Wochen; bei einzelnen Händlern dauert es länger.

NÄCHSTER SCHRITT

Dein Buch gehört dorthin, wo Buchhandlungen bestellen

ShelfPublisher funktioniert nur auf Einladung. Erzähl uns von deinem Buch, unser Verlagsteam prüft jede Anfrage persönlich.

Zugang zu ShelfPublisher anfragen

Buch in den Buchhandel bringen

Buchvertrieb: so läuft Print on Demand

Buch selbst veröffentlichen, mit Verlag

Kostenloser Buchrücken-Rechner

Quellen

1. ShelfPublisher: Buch in den Buchhandel bringen
2. ShelfPublisher: Buchvertrieb
3. ShelfPublisher: Über den Verlag (Börsenverein 2025)
4. ShelfPublisher: Häufige Fragen
5. ShelfPublisher: Glossar
6. ShelfPublisher: ISBN kaufen
7. ShelfPublisher: Was ist ein Verlag?
8. ShelfPublisher: How to get your book into bookstores
9. Wikipedia: Barsortiment
10. VLB: Verzeichnis Lieferbarer Bücher
11. bpb: Der Buchhandel in der Informationsgesellschaft